

Liebe Gemeindemitglieder,

Ludwig Boerne hat einmal gesagt »In einem wankenden Schiff fällt um, wer stillsteht und sich nicht bewegt«. Sie werden sich fragen was hat das mit uns Christen in Schwarzenberg, Johannegeorgenstadt bzw. in unserer Pfarrei Mariä Geburt zu tun?

Wie viele andere Gemeinschaften, Gruppen, Initiativen, Vereine etc. erfahren wir hautnah die Veränderungen, die der demographische Wandel mit sich bringt. Hinzukommt, dass die Kirche innerkirchliche Probleme aufzuarbeiten und zu bewältigen hat sowie dass in Corona – Zeiten viele den Schutz und die Sicherheit im häuslichen Kontext suchen.

Ob alle Gemeindemitglieder nach überstandenen Krisen wieder den Weg in die Gemeinschaft der Gemeinde „Hl. Familie Schwarzenberg mit Johannegeorgenstadt“ finden wäre schön, wissen können wir es nicht.

Kurzum gesagt, wir werden langfristig immer weniger. Weniger Kinder, weniger Jugendliche, weniger Familien und somit weniger Gemeindemitglieder. Die Pfarreien unseres Bistums haben in den vergangenen Jahren neue Strukturen erhalten und wurden gar neu gegründet. Die Schwarzenberger, Zwönitzer, Stollberger und Auer Katholiken bilden nun eine große Gemeinschaft, die mit den gleichen beschriebenen Problemen zu kämpfen hat.

Eine Herausforderung, die sich unserer Gemeinde schon seit längerem stellt, ist der Erhalt unseres Pfarrhauses. Leerstehende Räume, eine marode Fassade, Schimmelbefall sind nur einige Dinge, die es anzupacken gilt.

Der Ortskirchenrat befasst sich mit dem Erhalt, der Nutzung und der Bewirtschaftung des Pfarrhauses. So wollen wir als Pfarrei, auch mit Unterstützung des Bistums, das Gemeindehaus in Schwarzenberg erhalten und zukunftssträchtig Um- oder gar Rückbauen. Mit Hilfe eines Maklers soll geprüft werden, welche Voraussetzungen für eine Vermietung der ehemaligen Pfarrwohnung bzw. Seelsorgehelferwohnung erforderlich sind. Gleichzeitig wollen wir schauen, welche Raumnutzung wir als Gemeinde in Anbetracht schwindender Mitgliederzahlen langfristig ermöglichen können. Dazu wollen wir Sie aufrufen dem Ortskirchenrat mitzuteilen, welchen Bedarf die einzelnen Gruppen, wie zum Beispiel die Kinderkirche, die Jugend, der Bibelkreis, der Männerkreis etc. benötigen. Bitte lassen Sie sich nicht von Wünschen sondern vielmehr von den abzusehenden Bedarfen leiten. So wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns beispielsweise mitteilen würden, dass die Kindergruppe für ihre Treffen einen Raum für 10 Personen benötigt. Anhand Ihrer Rückmeldungen möchte der Ortskirchenrat ein Konzept ermitteln, wie das Pfarrhaus mit welchem Raumbedarf langfristig genutzt werden kann.

Helfen Sie uns den Stillstand zu überwinden, packen wir es gemeinsam an. Bitte teilen Sie uns dazu Ihre Bedarfe anhand des umseitig beigefügten „Ziegelsteines“ bis zum 25.04.2021 mit.

Für Ihre Rückmeldungen bedankt sich der Ortskirchenrat.



Bedarf für die Gruppe:

(Gruppe, Bedarf, Personen)